

Teilnahme-Erklärung

zur Teilnahme am System **Ringmaster** der Stadt Neu-Isenburg. Für die Behandlung der Daten gelten die Regeln des Datenschutzes.

Anschrift Frau / Herr / Firma

– Vorname / Firma-1 _____

– Zuname / Firma-2 _____

– Zusatz _____

– Straße / Haus-Nr. _____

– PLZ / Ort **63263 Neu-Isenburg**

Geburtsjahr: _____ (nur bei Privatpersonen)

Lfd.-Nr.: _____

Gebiet: _____

(nicht ausfüllen)

Lfd. Nr.	Angaben zur Verbindung (ankreuzen und eintragen) – Änderungen bitte stets mitteilen –	Erreichbarkeit Uhrzeit von – bis	
		Montag bis Freitag	Samstag bis Sonntag
1.	<input type="checkbox"/> Telefon <input type="checkbox"/> Handy <input type="checkbox"/> Fax <input type="checkbox"/> E-Mail <input type="checkbox"/> SMS Nr. _____		
2.	<input type="checkbox"/> Telefon <input type="checkbox"/> Handy <input type="checkbox"/> Fax <input type="checkbox"/> E-Mail <input type="checkbox"/> SMS Nr. _____		
3.	<input type="checkbox"/> Telefon <input type="checkbox"/> Handy <input type="checkbox"/> Fax <input type="checkbox"/> E-Mail <input type="checkbox"/> SMS Nr. _____		
4.	<input type="checkbox"/> Telefon <input type="checkbox"/> Handy <input type="checkbox"/> Fax <input type="checkbox"/> E-Mail <input type="checkbox"/> SMS Nr. _____		
5.	<input type="checkbox"/> Telefon <input type="checkbox"/> Handy <input type="checkbox"/> Fax <input type="checkbox"/> E-Mail <input type="checkbox"/> SMS Nr. _____		

Bitte in verschlossenem Briefumschlag absenden!
Ihre personenbezogenen Daten werden im Bürgeramt der Stadt Neu-Isenburg in elektronischer Form gespeichert und archiviert. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden beachtet. Hierzu erkläre ich mein Einverständnis.

Datum: _____

_____ Unterschrift



„Ringmaster“
Frühwarnsystem
gegen
Kriminalität



Stadt Neu-Isenburg
Hugentallenallee 53
63263 Neu-Isenburg

Zurücksenden an
➔

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Sicherheit ist uns allen eine wichtige Grundlage für eine gute Lebensqualität. Den Stellenwert des sicheren Umfeldes wissen wir häufig erst dann zu schätzen, wenn wir von konkreten Ereignissen erfahren, die uns verunsichern oder ängstigen.

Die Polizei und immer mehr auch die städtischen Ordnungsbehörden sind um die Aufrechterhaltung Ihrer Sicherheit bemüht. Wo in gewachsenen Wohnbeziehungen die Nachbarn ebenfalls „Überwachungsarbeit“ im positiven Sinne leisteten, nimmt in vielen Wohnbezirken heute oft Anonymität und Desinteresse zu. Diese wichtige nachbarliche Sicherheitsarbeit in unseren Städten und unserer Gemeinde wieder zu aktivieren, hat sich der Magistrat der Stadt Neu-Isenburg, der Stadt Dreieich und der Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach, vorgenommen.

Als Instrument soll unter anderem das Frühwarnsystem „**RINGMASTER**“ dienen. In enger Zusammenarbeit zwischen Bürgerinnen und Bürgern, „Nachbarn schützen Nachbarn“, der städtischen Ordnungsbehörden und der Polizei kann die Sicherheit in unseren Städten und unserer Gemeinde dadurch erheblich erhöht werden. Die Bereitschaft möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger zur Mitwirkung an „Ringmaster“ ist Voraussetzung für dessen erfolgreichen Einsatz.

Dirk Oliver Quilling
Bürgermeister der Stadt Neu-Isenburg

Herbert Hunkel
Erster Stadtrat der Stadt Neu-Isenburg



Ringmaster

Ein Frühwarnsystem der Polizei für die Bürger

Mit diesem System können Bürger telefonisch gewarnt und um Hinweise bei einem Kriminalfall gebeten werden.

Bürger, Verwaltung und Polizei ziehen an einem Strang. Dabei soll auch die nachbarschaftliche Beziehung gestärkt werden. Aktuelle Informationen führen zu erhöhter Aufmerksamkeit und damit zu weniger Kriminalität und zu weniger Angst, Opfer einer Straftat zu werden. Das Frühwarnsystem setzt auf moderne Technik und funktioniert gleichwohl denkbar einfach:

Wenn Trickdiebe in der Stadt, in der Gemeinde, unterwegs sind oder ein Kind vermisst gemeldet wird, spricht die Polizei eine Nachricht in den Computer, der in der Polizeistation Neu-Isenburg steht. Das Gerät ruft alle angeschlossenen Teilnehmer an und gibt die aufgezeichnete Meldung weiter.

Sinnvoll sind schnelle Warnungen etwa für Geschäftsleute, wenn im Ort ein Kunde mit Falschgeld bezahlen will.

Andere Bürger werden mit dem System rasch vor Trickbetrügern an der Haustür gewarnt.

Der größte Gegner der Polizei ist die „Anonymität“. Je schneller die Menschen informiert sind, desto größer ist die Chance für uns alle, die Täter zu fassen und gefährdete Menschen zu retten.

Für die angeschlossenen Haushalte ist der Service kostenfrei.

Die Anlage arbeitet zwar rund um die Uhr, die Teilnehmer können jedoch vorgeben, wann sie wo erreichbar sind bzw. wann sie (z. B. nachts) nicht angerufen werden wollen.

Die Bürgerschaft muss keine Angst haben, dass sie mit Informationen zugeschüttet wird. Übermittelt werden einzig und allein wichtige Ereignisse an den angemeldeten Personenkreis.

Häufig gestellte Fragen:

Wie häufig muss ich mit solchen Anrufen rechnen?

Wir gehen nach den Erfahrungen von ein bis drei Anrufen im Monat aus. Dies hängt vom Ermessen der Polizei und der Häufigkeit der Vorfälle ab.

Wer entscheidet, bei welchen Angelegenheiten und wer informiert wird?

Ausschließlich die Polizeidienststelle.

Wer kann die Meldungen auslösen?

Im Prinzip jeder, über die Weiterleitung entscheidet die Polizei.

Was ist, wenn ich nicht zu Hause bin?

Sie können mehrere Alternativen der Erreichbarkeit angeben.

Werde ich auch angerufen, wenn in Dreieich oder Egelsbach etwas aktuell ist?

Im Normalfall nicht, die Daten der Teilnehmer werden nach Wohngebieten sortiert im System abgelegt und es wird nur informiert, wenn in unmittelbarer Nähe etwas anliegt.

Noch Fragen?

Stadt Neu-Isenburg
Frau Andrea Ziegler



Verantwortlich für den Inhalt
Stadt Neu-Isenburg